



Wichtig: Dokument MUSS elektronisch ausgefüllt werden.

## Abschlussbericht für ein Auslandspraktikum

Fachbereich: Gestaltung

Unternehmen: Porsche Design

Gastland: Österreich

Zeitraum: 13.03-13.07.2017

Bewertung des Auslandsaufenthaltes insgesamt:  positiv  neutral  negativ

Ziehen Sie ein kurzes Fazit für Ihr Praktikum (2-3 Sätze):

Mein Praktikumszeit war eine sehr gute Erfahrung. Ich wurde aktiv in Projekte eingebunden und habe viel gelernt. Ich habe mich schnell willkommen gefühlt und in den Bergen zu wohnen war etwas angenehm Neues.

### VORBEREITUNG

Planung, Organisation und Bewerbung beim Unternehmen

Da dies meine zweites Praktikum bei dem Unternehmen war gab es keine Bewerbung. Planung und Organisation waren dementsprechend auch problemlos.

Wohungssuche

Das Studio hat eine Einzimmerwohnung gestellt, somit musste ich keine Wohnung suchen. Ich musst die Miete von 450€ selber tragen.

Finanzierung und notwendige Versicherungen

Das Praktikantengehalt in Kombination mit der Erasmusförderung hat gerade so zum Leben in Österreich gereicht. Durch ein wenig Ersparnes war der Aufenthalt relativ sorglos.

Ich habe nur die Versicherung abgeschlossen, die als Voraussetzung der Erasmusförderung angesehen wird.

Formalitäten vor Ort (z.B. Telefon, Internet, Bank)

Die einzige Formalität, die ich vor Ort machen musste ist die Ummeldung des Wohnsitzes. (Eine Ummeldung zum ersten Wohnsitz lohnt sich, da man dadurch verschiedenste Vergünstigungen vor Ort bekommt)

Mein Gehalt habe ich Bar erhalten und ich habe weiter meine deutsche Telefonnummer in Kombination mit einem Europatarif genutzt.



Wichtig: Dokument MUSS elektronisch ausgefüllt werden.

**PRAKTIKUM** (Schwerpunkt des Berichts)

Bitte machen Sie Angaben z.B. zum Unternehmen, Umgang mit der Geschäftssprache, Ihren Aufgaben, Umfang der Eigenverantwortung, Zusammenarbeit mit Kollegen und Integration ins Unternehmen. (mind. 300 Wörter)

Der Bereich des Unternehmens in dem ich gearbeitet hat ist relativ klein. Es arbeiten 5 Designer vor Ort. Die Sprache ist Deutsch oder Pinzgauerisch (Ein örtlicher Dialekt, den man nach 3-4 Wochen auch versteht). Im Studio herrscht eine super familiäre Atmosphäre und man fühlt sich schnell willkommen. Es wird beim morgendlichen Kaffee auch mal eine Stunde gequatscht. Gleichzeitig arbeiten alle hochprofessionell und effizient. Für mich war es sehr interessant festzustellen, das man sowohl entspannt und gleichzeitig effizient arbeiten kann.

Die ältesten Designer sind Anfang 60 und seit mehr als 30 Jahren im Unternehmen. Von Ihrer Erfahrung und Gelassenheit konnte ich viel lernen.

Meine Aufgabe war größtenteils die Unterstützung der Senior Designer. Dies ging von Ideensketches zu Ideenausarbeitung über CAD, Visualisierung und Präsentationen. Wichtig war vor allem meine Kenntnisse im CAD Programm Rhinoceros, da die älteren Designer dieses nicht beherrschen und trotzdem 3D Modelle brauchen. Des Weiteren habe Ich Visualisierungen mit Photoshop erstellt. Produktrenderings wurden mit Keyshot erarbeitet und in Indesign oder Powerpoint zu Präsentationen zusammengefasst.

Ich wurde seit Beginn des Praktikums komplett in den Designprozess mit einbezogen und habe mich als vollwertiges Mitglied des Teams gefühlt. Nicht einmal wurde ich gefragt Kaffee zu kochen. Für kleinere Projekte war ich auch selbstständig verantwortlich.

Die Mitarbeiter sind super nett und ich habe auch nach der Arbeit viel mit Ihnen unternommen. Durch die Unterschiedlichen Herangehensweisen der verschiedenen Designer konnte ich einen guten Einblick in verschiedene Arbeitsweisen und Designprozesse erhalten. Ich habe öfters den anderen Designern über die Schulter geschaut. Sie haben gerne Fragen beantwortet und mir erklärt an welchen Projekten sie arbeiten.

Im Generellen kann ich ein Praktikum bei Studio F. A. Porsche sehr empfehlen, solange man mit der relativen Abgeschiedenheit in Zell am See klar kommt.

**ALLTAG & FREIZEIT**

Öffentliche Verkehrsmittel, Ausgehmöglichkeiten, sonstige Tipps und Hinweise

Es ist schwierig sich in der Gegend ohne Auto zu bewegen. Der weg zum Studio und Supermarkt ist in kurzer Laufdistanz, allerdings sind alle anderen Freizeitaktivitäten nur mit dem Auto entspannt zu erreichen. Trotz der Größe hat Zell am See einige Ausgehmöglichkeiten (es ist ein Touristenort) allerdings ist es trotzdem relativ klein. Wer Sport und die Berge mag ist hier auf jeden Fall richtig. Wer eine pulsierende Großstadt braucht wird sich in Zell allerdings nicht wohl fühlen.

FREIWILLIG! Name, Vorname, E-Mail-Adresse: